

Bericht des Vorsitzenden des DEKOMECH,
Professor Erwin Stein,
an die Deutsche Sektion der GAMM
anlässlich der GAMM-Jahrestagung,
am 14. Februar 2001 in Zürich

Der Vorstand setzt sich derzeit aus den Mitgliedern E. Kreuzer (Hamburg-Harburg), G. Kuhn (Erlangen), *Sekretär*; E. Stein (Hannover), *Vorsitzender*; V. Ulbricht (Dresden), *stellvertr. Vorsitzender*; und S. Wagner (Stuttgart) zusammen. Die Amtszeit des Vorstandes läuft noch bis 31.12.2002. Auf der GAMM-Jahrestagung 2002 in Augsburg stehen wieder Neuwahlen an.

DEKOMECH:

Das Deutsche Komitee für Mechanik (DEKOMECH) wurde 1987 ins Leben gerufen und versteht sich gemäß § 8 Absatz 5 der Satzung der Gesellschaft für Angewandte Mathematik und Mechanik (GAMM) als organisatorische Untereinheit der deutschen Sektion der GAMM. Das DEKOMECH vertritt die Interessen der auf dem Gebiet der Mechanik tätigen Wissenschaftler der Bundesrepublik Deutschland in allen organisatorischen und wissenschaftlichen Angelegenheiten.

Der Vorstand hat die bei der Gründung des DEKOMECH verabschiedete Verfahrensordnung überarbeitet und ergänzt. Ziel war es, die Zusammensetzung und die Aufgaben des Vorstandes genauer zu fassen sowie durch den Wahlmodus und die zeitlich kürzere Begrenzung der Amtsdauer mehr Transparenz und eine stärkere personelle Rotation im Vorstand und in den Gremienvertretungen zu erreichen.

Der in der Sitzung am 4. April 2000 in Göttingen vom Vorstand verabschiedete Entwurf der neuen Verfahrensordnung wurde im GAMM-Rundbrief 2/2000, Seite 42-44, allen Mitgliedern bekannt gemacht. Nach angemessener Berücksichtigung der bis zum 31.12.2000 eingegangenen Änderungswünsche und Verbesserungsvorschläge soll die endgültige Fassung der neuen Verfahrensordnung auf der nächsten Vollversammlung der deutschen Sektion der GAMM am 14. Februar 2001 in Zürich verabschiedet und in Kraft gesetzt werden. Die im Jahr 2002 anstehenden Wahlen sollen bereits nach dem neuen Modus durchgeführt werden.

IUTAM: Auf dem 20. ICTAM (International Congress of Theoretical and Applied Mechanics), der vom 27.08. bis 02.09.2000 in Chicago stattfand, war die deutsche Mechanik mit ca. 100 Teilnehmern gut vertreten. Von deutscher Seite hielt Prof. Stein eine Sectional Lecture. In Chicago ist auch die Entscheidung über den Tagungsort des 21. ICTAM im Jahre 2004 gefallen. Dem Congress Committee lagen vier Bewerbungen aus Belgien (Tagungsort Brüssel), Deutschland (Tagungsort Dresden), England (Tagungsort Manchester) und Polen (Tagungsort Warschau) vor. Leider ist die deutsche Bewerbung bei der abschließenden Stichwahl zwischen Warschau und Dresden mit einer Stimme unterlegen.

Der Vorstand des DEKOMECH bedankt sich nochmals bei allen Kollegen, die sich bei der Bewerbung für Dresden engagiert haben, insbesondere bei den Kollegen Prof. Pfeiffer und Prof. Ruge, die den Vorschlag in Chicago vertreten haben, sowie den Kollegen Prof. H.-J. Hardtke und Prof. V. Ulbricht und dem gesamten Dresdner Organisationskomitee für die hervorragende Vorbereitung und Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen.

Auf der Sitzung des General Assembly der IUTAM in Chicago wurden Prof. H.K. Moffatt zum *President* und Prof. D.H. van Campen zum *Secretary General* gewählt. Sitzungsgemäß hat Prof. W. Schiehlen das Amt des *Vice-President* übernommen. In den *Symposia Panels* sind von deutscher Seite Prof. Ehlers (Solids) und Prof. Krause (Fluids) vertreten. In Chicago wurde auch über die Vergabe der IUTAM-Symposien der Jahre 2002/2003 entschieden. Leider lagen von deutscher Seite nur zwei Vorschläge vor. Bewilligt wurde der von Prof. Sobieczky (Göttingen) vorgelegte Vorschlag, im Jahr 2002 in Göttingen ein IUTAM-Symposium zum Thema „*Symposium Transsonicum IV*“ abzuhalten.

Weitere Informationen über IUTAM-Angelegenheiten finden sich auf der neuen homepage der IUTAM: <http://www.iutam.net>.

CISM: Im *Scientific Council* des CISM sind derzeit von deutscher Seite die Kollegen H. Grundmann (München), G.E.A. Meier (Göttingen), zugleich CISM-Beauftragter für das DEKOMECH, und F. Pfeiffer (München) tätig. Die Teilnahme jüngerer Wissenschaftler an CISM-Kursen wird in der Regel von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziell unterstützt. Ansprechpartner bei der DFG ist Herr Dr.-Ing. J. Hoefeld. Im Berichtszeitraum fanden 4 Kurse mit deutschen Kollegen als Koordinatoren und ein weiterer Kurs mit deutschen Kollegen als Vortragenden statt.

Die deutschen Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich innerhalb des CISM weiterhin zu engagieren und geeignete Vorschläge für die Durchführung von Kursen einzureichen. Für einen Kurs können bis zu sechs Dozenten vorgeschlagen werden, die unterschiedliche Teilgebiete vertreten und aus verschiedenen Universitäten und möglichst auch Ländern kommen sollten. Die Anträge können ganzjährig gestellt werden. Für das folgende Jahr ist ein Antrag bis März zu empfehlen. Praxisbezug der Kurse ist erwünscht.

EUROMECH: Von deutscher Seite sind Council-Members die Kollegen H.H. Fernholz (Berlin) als *Präsident* sowie W. Schiehlen (Stuttgart) als *IUTAM-Observer*. E. Kreuzer (Hamburg-Harburg) ist Vorsitzender des *Nonlinear Oscillations Conference Committee*. Die GAMM ist im *Advisory Board* durch deren Vizepräsidenten, Herrn Kollegen F. Ziegler (Wien), vertreten. Die deutschen Kollegen werden gebeten, Vorschläge für die Durchführung von *EUROMECH-Kolloquien* an den Präsidenten, Prof. H.H. Fernholz (Berlin) oder den Generalsekretär, Herrn Dr. M. Okrouhlik (Prag), zu richten.

Weitere Informationen über EUROMECH-Angelegenheiten finden sich auf der homepage des EUROMECH: <http://www.euromech.cz>. Dort finden sich auch Informationen über laufende bzw. geplante *EUROMECH-Konferenzen* und *-Kolloquien*.

ECCOMAS: Aufgrund der Wahlen anlässlich des „*4th European Congress on Computational Methods in Applied Sciences and Engineering*“, der vom 11. – 14. September 2000 in Barcelona stattfand, ist kein von der GAMM nominiertes Mitglied mehr im Managing Board. Seitens GACM wurde E. Ramm (Stuttgart) neu gewählt. Herr Kollege E. Stein (Hannover) ist in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des ECCOMAS Fachausschusses für Computational Solid and Structural Mechanics (ECCSM) co-optiertes Mitglied. Deutsche Mitglieder in der General Assembly sind kraft Amt G. Alefeld (GAMM-Präsident/Karlsruhe), pers. Vertreter F. Ziegler (GAMM-Vizepräsident/Wien) sowie die Kollegen E. Krause (Aachen), pers. Vertreter

S. Wagner (Stuttgart) und E. Stein (Hannover), pers. Vertreter W. Wendland (Stuttgart) seitens der GAMM und E. Ramm (Stuttgart) seitens GACM. Der „5th European Congress on Computational Methods in Applied Sciences and Engineering“ findet im Jahr 2004 in Jyväskylä, Finnland, statt. ECCOMAS vertritt u.a. auch die Interessen von IACM und ihrer 11 europäischen Tochtervereinigungen in Europa.

Nach der ersten ECCM-Conference im Jahr 1999 in München veranstaltet das ECCOMAS Committee für *Computational Solid and Structural Mechanics* (ECCSM) die zweite ECCM-2001 Tagung vom 26.-29. Juni in Krakau, Polen. Örtlicher Tagungsleiter ist Prof. Z. Waszczyszyn. Von deutscher Seite wirken im ECCSM-Committee Herr Kollege E. Stein (Hannover) als *Chairman* und E. Ramm (Stuttgart) von Seiten der GACM mit.

Weitere Informationen über ECCOMAS-Angelegenheiten finden sich auf der homepage von ECCOMAS: <http://www-ECCOMAS.uni-regensburg.de>.

IACM: Von deutscher Seite sind die Kollegen E. Stein (Hannover) und W. Wunderlich (München) korrespondierende Mitglieder des *Executive Council*. Mitglieder des General Council sind die Kollegen B. Kröplin (Stuttgart), E. Ramm (Stuttgart), E. Stein (Hannover) und W. Wunderlich (München). Der „IACM-5th World Congress on Computational Mechanics“ (WCCM-5) wird im Sommer 2002 in Wien stattfinden.

GACM: Die German Association for Computational Mechanics ist Mitglied von IACM und ECCOMAS und ideell mit dem DEKOMECH verknüpft. Das Executive Council setzt sich aus den Kollegen G. Kuhn (Erlangen); G. Müller (München), E. Ramm (Stuttgart), *President*; M. Schäfer (Darmstadt), W.A. Wall (Stuttgart), *Secretary General*; W. Wagner (Karlsruhe), *Treasurer*; und P. Wriggers (Hannover), *Vice President*; zusammen. Weitere Informationen finden sich auf der neu eingerichteten homepage: <http://www.GACM.de>.

DFG: Prof. D. Gross (Darmstadt) wurde auf der konstituierenden Sitzung der Fachausschüsse zu einem der beiden Stellvertretenden Vorsitzenden des Fachausschusses „Allgemeine Ingenieurwissenschaften“ gewählt. Im Senat der DFG ist die Mechanik durch Herrn Kollegen F. Pfeiffer (München) vertreten. Vertreter in den Senatsausschüssen für Sonderforschungsbereiche sind Herr Rank (München) und für Graduiertenkollegs Herr Wriggers (Hannover).

Prof. Dr. E. Stein
Vorsitzender des DEKOMECH